

## Informationen zur wafg

Die Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke e.V. (wafg) ist die Interessenvertretung der Erfrischungsgetränkeindustrie.

Mitglieder sind neben international aufgestellten Herstellern vor allem mittelständische und regionale Mineralwasserbrunnen, Hersteller von Fruchtsaftgetränken sowie Unternehmen der Vorstufen.

Der Verband blickt auf eine über 135-jährige Tradition, wobei er sich als Dienstleister und starker Partner für die Unternehmen der Branche engagiert.

Schwerpunkte sind die Themen Verbraucherpolitik, Lebensmittelrecht, Ernährung, Wirtschaft und Umwelt.

Wirtschaftsvereinigung  
Alkoholfreie Getränke e.V.  
Monbijouplatz 11  
10178 Berlin  
Telefon +49 (0)30/259258-0  
Telefax +49 (0)30/259258-20  
mail@wafg.de  
www.wafg.de

## Aktuelle Meldung

### **Pro-Kopf-Verbrauch 2018: Kalorienreduzierte Erfrischungsgetränke im Trend**

**Berlin, 8. Februar 2019 – Erfrischungsgetränke profitieren in Deutschland vom außergewöhnlich heißen Sommer im Jahr 2018: Danach liegt der Pro-Kopf-Verbrauch von Erfrischungsgetränken für 2018 nach vorläufigen Berechnungen der Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke (wafg) bei 123,1 Litern (2017: 115,8 Liter). Dies entspricht einem Zuwachs um 7,3 Liter bzw. 6,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr.**

Neben Limonaden (2018: 31,3 Liter, 2017: 26,4 Liter) entwickelten sich kalorienarme bzw. -freie Light-Produkte, die in verschiedenen Kategorien gesondert erfasst werden, insgesamt besonders positiv (2018: 15,5 Liter, 2017: 14,4 Liter). Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauchs nicht die Entwicklung der Kaloriengehalte für einzelne Kategorien oder sogar einzelne Produkte abbildet. So sind nach unserer Einschätzung etwa bei (fruchthaltigen) Limonaden auch Angebote einbezogen, die weniger Kalorien als bislang marktüblich enthalten.



Bei den Alkoholfreien Getränken insgesamt lag 2018 neben der Kategorie Erfrischungsgetränke auch der Konsum von Wässern deutlich über dem Vorjahresniveau. Diese bestätigten mit einem durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbrauch von 154,4 Litern (hiervon 150,5 Liter Mineral- und Heilwässer sowie 3,9 Liter Quell- und Tafelwässer) erneut ihre Marktbedeutung als mit weitem Abstand verbrauchsstärkste Kategorie.

Zum Hintergrund:

Die Berechnung zum Pro-Kopf-Verbrauch von Erfrischungsgetränken beruht auf den Daten des Statistischen Bundesamtes, wobei dort bislang Produktionsdaten bis einschließlich des 3. Quartals 2018 vorliegen. Für das 4. Quartal 2018 werden diese Daten durch eine Hochrechnung der wafg ergänzt.

Die Daten zum Pro-Kopf-Verbrauch bei Mineral-, Heil- und Quellwässern werden vom Verband Deutscher Mineralbrunnen (VDM) erhoben und beziehen sich auf die Hochrechnung des VDM. Die vom Verband der deutschen Fruchtsaftindustrie (VdF) für Fruchtsäfte und -nektare erhobenen Daten liegen uns bislang noch nicht vor.

Die wafg begrüßt die Revision des Güterverzeichnisses des Statistischen Bundesamtes zum 1. Januar 2019. Entsprechende Konkretisierungen weisen zukünftig explizit darauf hin, dass für die Erhebung bzw. Abgrenzung von Produktionsdaten für die unter der Kategorisierung „light“ gesondert erfassten (kalorienreduzierten) Kategorien die Definitionen der Health Claims-Verordnung (EG) Nr. 1924/2006 maßgeblich sind.

Der endgültige Wert zum Pro-Kopf-Verbrauch wird von der wafg zudem veröffentlicht, nachdem vollständige Daten zur Bevölkerungszahl, zu den Produktionsdaten sowie zur Außenhandelsstatistik für das Jahr 2018 vorliegen bzw. sich hier neue offizielle Datengrundlagen ergeben.

Ergänzendes Datenmaterial zur AfG-Marktentwicklung 2018 ist über [www.wafg.de/fileadmin/pdfs/Pro-Kopf-Verbrauch.pdf](http://www.wafg.de/fileadmin/pdfs/Pro-Kopf-Verbrauch.pdf) abrufbar. Die Grafik im Bildformat ist über [mail@wafg.de](mailto:mail@wafg.de) erhältlich. Weitere Informationen zur wafg sind abrufbar über [www.wafg.de](http://www.wafg.de).

**Ansprechpartner:**

Dr. Detlef Groß, Hauptgeschäftsführer

Franz Wacker, Referent Wirtschaft und Umwelt

## Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauchs von Alkoholfreien Getränken nach Getränkearten 2012 - 2018

(Werte in Liter pro Kopf)



	2012 <sup>1)</sup>	2013 <sup>1)</sup>	2014 <sup>1)</sup>	2015 <sup>1)</sup>	2016 <sup>1)</sup>	2017 <sup>1)</sup>	2018 <sup>1)2)</sup>	(+/-)
<b>Limonaden (insgesamt)</b>	<b>82,9</b>	<b>83,5</b>	<b>79,4</b>	<b>78,9</b>	<b>77,9</b>	<b>75,5</b>	<b>82,3</b>	9,0%
Cola und Cola-Mischgetränke	31,5	32,4	31,4	35,8	37,8	35,7	36,6	2,7%
Cola und Cola-Mischgetränke (light)	10,1	11,0	10,5	10,0	10,3	10,5	11,2	6,7%
Limonaden	36,6	36,0	34,2	29,9	26,7	26,4	31,3	18,5%
Limonaden (light)	4,7	4,1	3,3	3,2	3,1	3,0	3,2	7,4%
<b>Schorlen/Wasser plus Frucht-Getränke</b>	<b>7,6</b>	<b>7,2</b>	<b>7,0</b>	<b>7,9</b>	<b>7,8</b>	<b>7,9</b>	<b>7,6</b>	-4,7%
Wasser mit Aromen	7,4	6,8	6,2	5,3	5,3	5,6	5,7	2,0%
Diät. Erfrischungsgetränke <sup>3)</sup>	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	5,7%
Angereicherte Getränke und Energiegetränke	3,2	3,2	3,5	3,8	3,8	4,4	4,9	11,6%
Brausen und sonstige Erfrischungsgetränke	5,0	4,8	4,1	4,0	4,1	4,1	4,6	13,3%
Kaffee- und Teegetränke	7,6	8,0	7,5	7,3	7,4	7,1	6,3	-11,7%
<b>Fruchtsaftgetränke (insgesamt)</b>	<b>10,9</b>	<b>11,3</b>	<b>11,2</b>	<b>10,9</b>	<b>10,7</b>	<b>10,5</b>	<b>11,0</b>	5,3%
kohlensäurefreie Fruchtsaftgetränke	8,9	9,1	8,7	8,3	7,8	8,0	8,0	0,8%
kohlensäurefreie Fruchtsaftgetränke (light)	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	19,2%
kohlensäurehaltige Fruchtsaftgetränke	1,0	1,3	1,6	1,9	2,1	1,5	1,8	19,7%
kohlensäurehaltige Fruchtsaftgetränke (light)	0,6	0,5	0,5	0,3	0,3	0,4	0,5	18,2%
<b>Erfrischungsgetränke (insgesamt)</b>	<b>125,4</b>	<b>125,5</b>	<b>119,6</b>	<b>118,8</b>	<b>117,8</b>	<b>115,8</b>	<b>123,1</b>	<b>6,3%</b>
Mineral- und Heilwässer	138,4	140,2	143,4	149,0	148,2	144,3	150,5	4,3%
Quell- und Tafelwässer	5,0	5,0	4,8	4,4	4,0	3,9	3,9	0,0%
<b>Wässer (insgesamt)</b>	<b>143,4</b>	<b>145,2</b>	<b>148,2</b>	<b>153,4</b>	<b>152,2</b>	<b>148,2</b>	<b>154,4</b>	<b>4,2%</b>
Apfelsaft	8,7	8,4	7,9	7,9	7,5	7,6		
Orangensaft	8,0	8,0	7,8	7,6	7,5	7,4		
Multivitaminsaft	3,9	3,7	3,7	4,0	4,1	4,1		
Traubensaft	0,8	0,8	0,8	1,0	1,1	1,2		
Ananassaft	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4		
Grapefruitsaft	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2		
Gemüsesaft/-nektar	1,4	1,3	1,4	1,5	1,7	1,8		
Zitrusnektar	4,4	4,0	3,7	3,4	3,5	3,0		
andere Fruchtsäfte	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2		
andere Fruchtnektare	5,7	5,7	5,8	6,6	6,8	6,8		
<b>Fruchtsäfte und -nektare (insgesamt)</b>	<b>33,9</b>	<b>33,0</b>	<b>32,0</b>	<b>33,0</b>	<b>33,0</b>	<b>32,2</b>		

<sup>1)</sup> Für die Jahre 2012 bis 2017 wurden die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten endgültigen Bevölkerungszahlen als Berechnungslage herangezogen. Die Berechnungen für das Jahr 2018 basieren auf der vom Statistischen Bundesamt derzeit geschätzten Bevölkerungszahl (83.000.000 Einwohner, Stichtag: 31. Dezember 2018).

<sup>2)</sup> Hochrechnung auf Grundlage der vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Produktionszahlen (1. - 3. Quartal 2018) und vorläufigen Außenhandelsdaten (Januar bis November 2018).

<sup>3)</sup> Nach der Revision des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken werden vom Statistischen Bundesamt für Bezugszeiträume ab 1. Januar 2019 keine gesonderten Produktionsdaten mehr erhoben, da entsprechende Produkte aufgrund von lebensmittelrechtlichen Änderungen inzwischen nicht mehr unter dieser Kategorie in Verkehr gebracht werden.

Hinweis: Geringfügige Differenzen zwischen Summen- und Einzelwerten für Oberkategorien erklären sich durch Rundungen. Die prozentualen Angaben werden nicht auf Basis der in der Tabelle angegebenen gerundeten Daten, sondern auf Grundlage der absoluten Zahlen für die jeweilige Kategorie berechnet.

**Quelle:** Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke e.V. (Erfrischungsgetränke und Tafelwässer auf Datenbasis des Statistischen Bundesamtes), VDM (Mineral-, Heil- und Quellwässer), VdF (Fruchtsäfte und -nektare), **Stand:** 8. Februar 2019